



Jahresbericht

2013

Gemeinde Rhede (Ems)



**Sanierung und Rückbau der Emsstraße in Rhede
- Freigabe am 20.08.2013 -**



Schule

Die Grundschule und Oberschule (seit 1.8.2011) Ludgerusschule Rhede mit derzeit 312 Kindern ist ein Aushängeschild für die Gemeinde Rhede (Ems) und ist mit den im Jahre 2010 sanierten Gebäuden und dem neuen Kreativzentrum (Inbetriebnahme 2008) gut aufgestellt. Nunmehr ist mit der Einweihung des Technikhauses (2013) ein weiterer Baustein in der Berufsorientierung hinzugekommen.

Einrichtung eines Technikhauses

Das Projekt Technikzentrum, ein Demonstrations- und Innovationshaus in Niedrigenergiebauweise, entstand 2012-2013 auf dem Schulhof der Ludgerusschule in Rhede in einer Gemeinschaftsarbeit von ca. 25 Handwerksbetrieben aus der Einheitsgemeinde Rhede (Ems), der Ludgerusschule, den Berufsbildenden Schulen Papenburg, der Gemeinde Rhede (Ems), vielen Sponsoren, dem Förderverein der Ludgerusschule und dem Architekturbüro Wagner, Dörpen.



Einweihung des Technikhauses am 08.11.2013 (Foto Emszeitung)

Projekte und Initiativen der Ludgerusschule

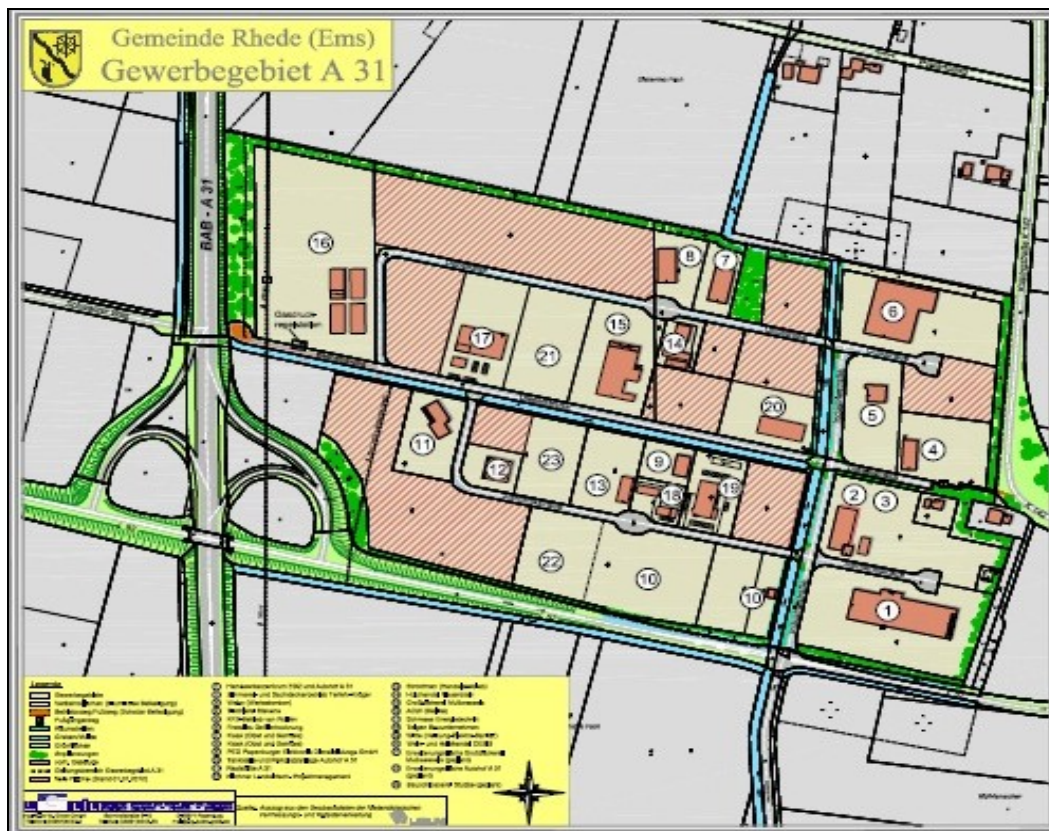
- Vielfältige Aktivitäten in allen Bereichen der Schule u.a. Schach
- Treffen deutsch-niederl.-polnische Partnerschulen in Berlin im September
- Ludgerusschule Rhede auf dem Weg zur Europaschule



Gewerbeentwicklung

Gewerbegebiet A 31

Mit dem Gewerbegebiet A 31 ist der Ansatz für eine gute gewerbliche Entwicklung der Gemeinde Rhede gelegt worden. Neben dem Ems-Dollart-Zentrum haben eine Vielzahl von Firmen in diesem Bereich ihre Betriebsstätten errichtet. Rund 300 Arbeitsplätze sind vorhanden.



- Ansiedlung eines Fliesenverlegungsbetriebes
- Erweiterung Kraftfahrzeugbetrieb van Wulfen (Errichtung einer Halle)
- Erweiterung VineShop 24 (Erweiterung des Betriebsgebäudes)

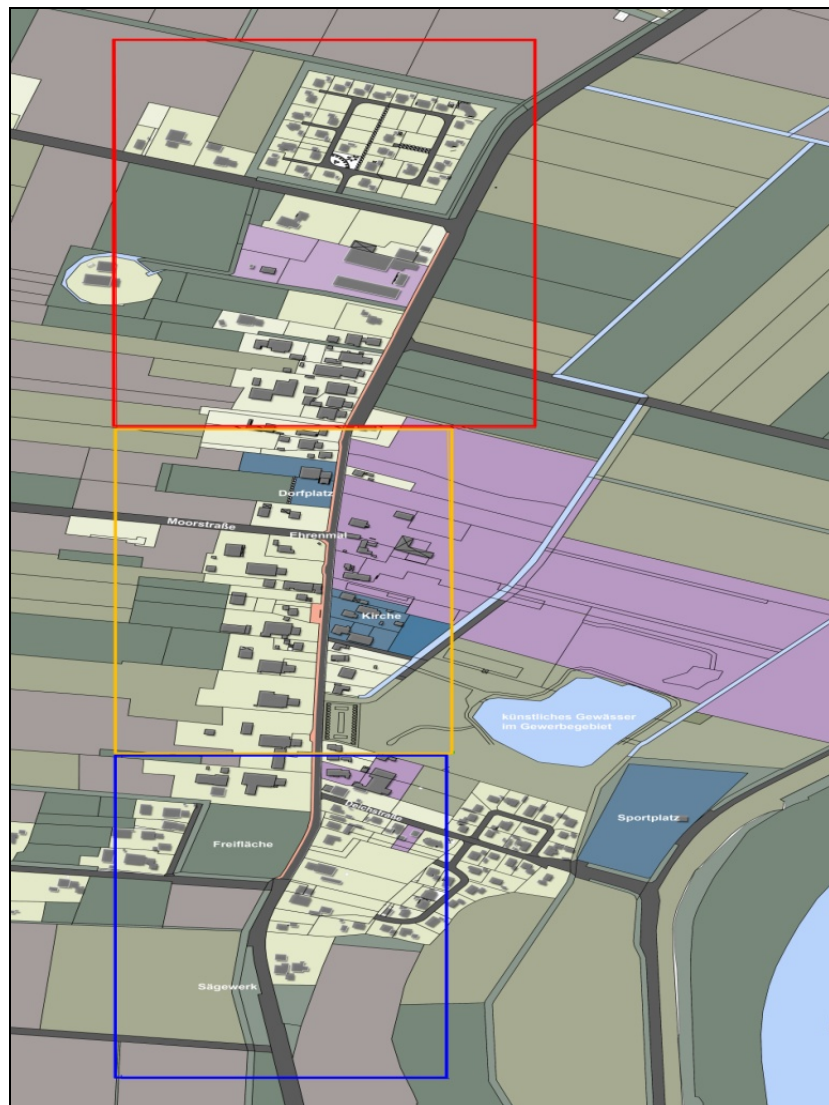


Ortsentwicklungsplanung

Ortsentwicklungskonzept für Brual – Prof. Schayck

Das Konzept widmet sich schwerpunktmäßig folgenden Problemstellungen:

- Weiterentwicklung des Baugebietes Sandpoh
- Aufwertung des Ortskernbereiches
- Erhalt und Entwicklungsmöglichkeiten für ortstypische Gulfhäuser
- Entwicklung von Bauflächen im Sinne einer ortstypischen Gestaltung



- Vorstellung in öffentlicher Ortsratssitzung in Brual am 28.11.2013

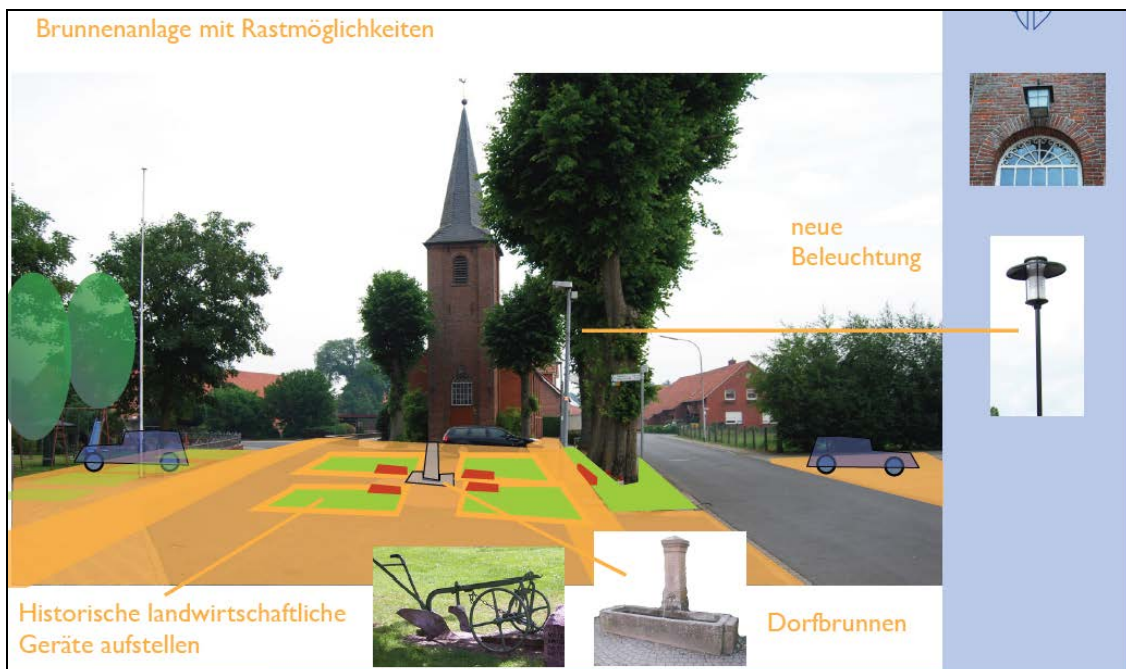


Ortsentwicklungsplanung

Ortsentwicklungskonzept für den Gemeindeteil Borsum – Herr Verhaagen

Der am 8.8.2013 vorgestellte Konzeptentwurf widmet sich schwerpunktmäßig folgenden Problemstellungen:

- Stärken-, Schwächen- und Chancenanalyse
- Dorfstraße - Verbesserung der Ortsmittesituation
- Umgestaltung Bereich südlich der Dorfstraße
- Ausweisung von Wander- u. Radrundwege
- Natur erleben – Errichtung von Aussichtspunkten
- Erhalt und Entwicklungsmöglichkeiten für ortstypische Gulfhäuser



- Planungsworkshop mit Borsumer Einwohner am 9.11.2013



Ortsentwicklungsplanung

Ortsentwicklungskonzept für Aschendorf - Rhede – Nieders. Landgesellschaft

Am 10.10.2013 wurde in einer gemeinsamen Sitzung des Ortsrates Aschendorf und des Gemeinderates Rhede beschlossen, gemeinschaftlich ein integriertes Handlungs- und Entwicklungskonzept für 2015/2016 auf den Weg zu bringen.



Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung durch die Bürgermeister Bechtluft und Conens

Ortsentwicklungskonzept für Neurhede

Für Ende 2014/ 2015 ist geplant, auch für Neurhede ein Ortsentwicklungskonzept in Auftrag zu geben.

Entwicklungen im Ortskernbereich Rhede

- Wohnen am Neumarkt (Projekt Bauunternehmen Terfehr)
- Haus der Demenz (Projekt Bauunternehmen Terfehr)
- Errichtung des Fachbetriebes Wilgmann
- Neugestaltung des Marktplatzes in Vorbereitung



Interkommunale Zusammenarbeit

Niederländische Partnergemeinde Bellingwedde

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist von großer Bedeutung für die Gemeinde Rhede (Ems).

- Grenzüberschreitende Beratungsangebote durch Mitarbeiter der Gemeinden
- Verabschiedung von Bürgermeister Triemstra am 1.11.2013
- Antrittsbesuch der neuen Bürgermeisterin Janneke Snijder am 11.12.2013

Polnische Partnergemeinde Lidzbark Warminski

Die Partnerschaft zwischen den Gemeinden Rhede (Ems) und der Gemeinde Lidzbark Warminski im Landkreis Lidzbark Warminski wurde am 10.10.2012 unter dem zustimmenden Beifall der Ratsmitglieder und vieler Gäste durch Unterzeichnung der Partnerschaftsvereinbarungen durch die Bürgermeister Gerhard Conens und Artur Jankowski vereinbart.



Am 30.06.2013 erfolgte ein Gegenbesuch in Polen mit vielen positiven Eindrücken insbesondere auch von der Gastfreundschaft der Polen.

Interkommunale Zusammenarbeit Dörpen – Papenburg - Rhede

Eine interkommunale Zusammenarbeit ist vereinbart.

- Klimaschutzkonzept in Auftrag gegeben – Unterstützung MK Papenburg
- IHEK Aschendorf und Rhede Auftaktveranstaltung am 10.10.2013



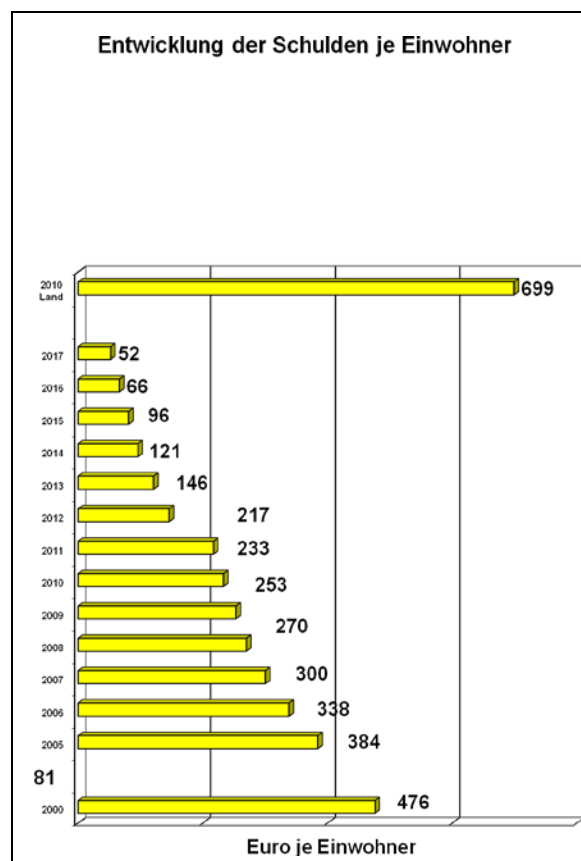
Finanzwirtschaft

Haushaltsentwicklung

- Mit großen Sparanstrengungen und einer guten Steuerentwicklung konnte die Haushaltssituation in den letzten Jahren ausgeglichen gestaltet werden.
- Gewerbesteuer von 280.000 € (2000) auf ca. 1,1 Mio. (2013).
- Steigende Ausgaben u.a. Energiekosten erfordern Einnahmeverbesserungen ab 2014

Schuldenstand:

- Rückgang des Schuldenstandes auf jetzt 146€ (2013) je Einwohner (Landesdurchschnitt 699 € (2010)).



Rücklagenstand:

- Guter Rücklagenbestand
- Damit können Zukunftsprojekte wie Innenentwicklung und Bau- und Gewerbegebietserweiterungen finanziert werden.



Soziales Jugend Sport

Kindergärten – Kinderkrippen - Familienzentrum

Die Kindergartenangebote wurden bedarfsgerecht ausgebaut. 1. Kinderkrippe mit 15 Plätzen zum 01.08.2009 - 2. Krippengruppe mit weiteren 15 Plätzen zum 01.08.2011 - Einzelintegration in einer Krippengruppe sowie Integrationsgruppe im Kindergarten St Nikolaus. Die Gemeinde Rhede stellte im Jahr 2013 insgesamt 180.000 € im Haushaltsplan für die Kindergartenfinanzierung zur Verfügung.

- Übergangskrippe 10 Plätze ab 1.2.2014 im KG Westeresch in Vorbereitung
- 15 Krippenplätze für 2014/2015 im KG Westeresch in Vorbereitung

72-Stunden-Aktion der Landjugendgruppen

- Vielfältige Aktivitäten der Landjugendgruppen in der Einheitsgemeinde Rhede – Landjugend ein Eckpfeiler der Jugendarbeit

Kinder- und Jugendförderung

- Der Jugendtreff der Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus in Rhede wurde mit 4.700 € unterstützt.

Projekt „100 Jahre Bücherei Brual und Sanierung der Räumlichkeiten“

Am 10.11.2013 konnte die Einweihung der grundsanierten Katholischen Bücherei Brual unter großer Anteilnahme der Bevölkerung gefeiert werden.



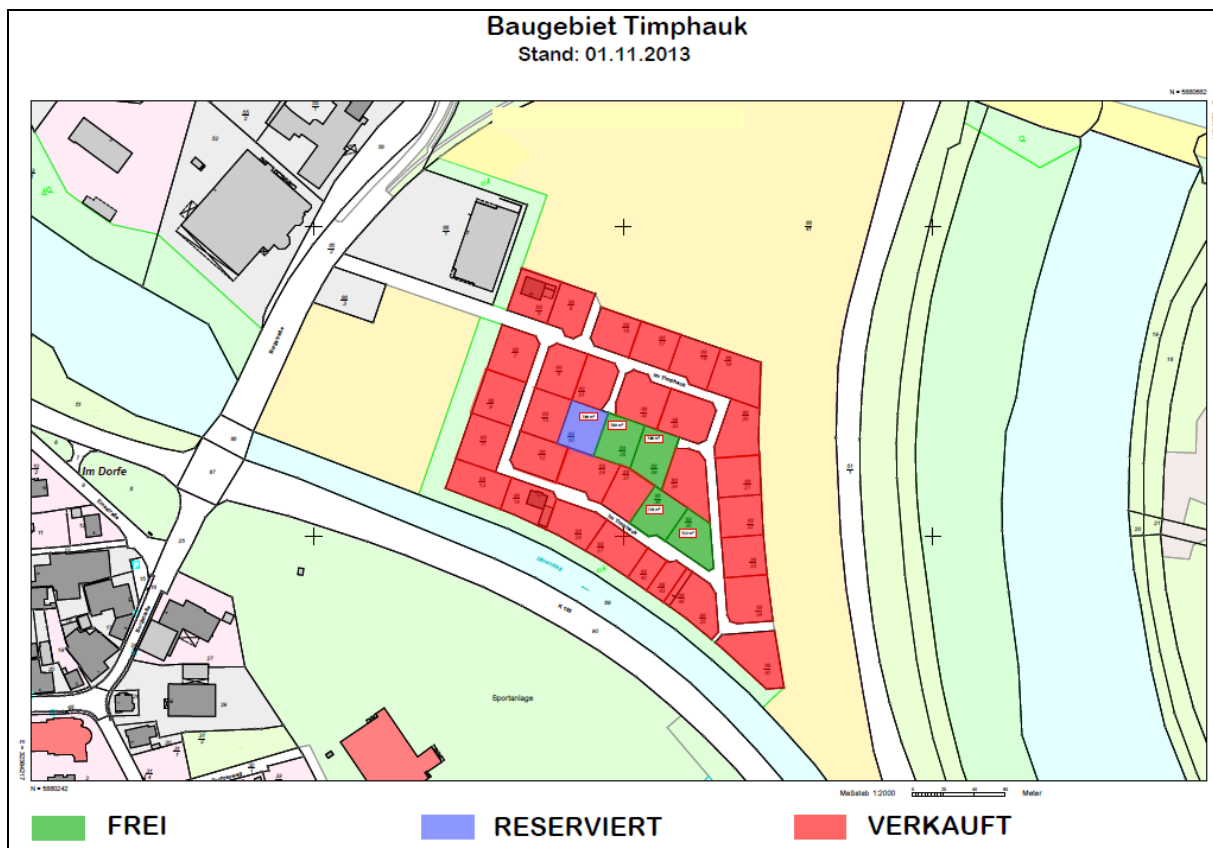
Einweihung am 10.11.2013 (Foto: Ems-Zeitung)



Wohnungsbau

Baugrundstücke in Rhede - Baugebiet „Timpahuk“

In diesem Bereich stehen sowohl kurz- wie mittelfristig ausreichend Bauplätze zur Verfügung. Die ersten 35 Plätze wurden erschlossen. Derzeit herrscht rege Bautätigkeit. Von den 35 Plätzen sind 30 verkauft, 1 reserviert und 4 noch frei (Stand: 18.11.2013).



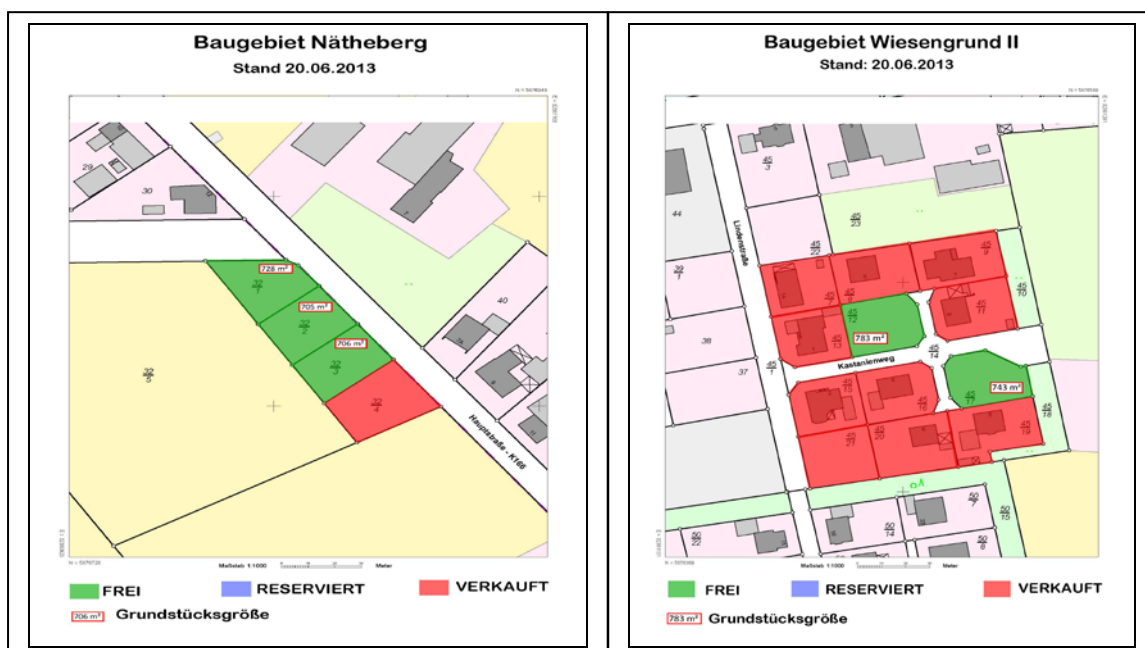
- Für 2014 ist die Erschließung des III. Bauabschnittes vorgesehen.



Wohnungsbau

Baugrundstücke in Neurhede - Baugebiet „Nätheberg“

Im Baugebiet „Nätheberg“ stehen 3 Bauplätze zur sofortigen Bebauung zur Verfügung. Im Baugebiet „Wiesengrund“ stehen noch 2 Grundstücke zur Verfügung.



Baugrundstücke in Brual - Baugebiet „Sandpoh“

Im Baugebiet Sandpoh in Brual (insgesamt 40 Plätze) stehen derzeit noch 11 freie Bauplätze zur Verfügung.

- Projekt zur Attraktivierung des Baugebietes in Vorbereitung

Baugrundstücke in Brual - Baugebiet „Spriddel“

Im Baugebiet Spriddel werden z.Zt. 2 Wohnhäuser errichtet und ergänzen das vorhandene Baugebiet in Brual.

- 2 Wohnhäuser im Bau



Infrastruktur

Gemeindestraßen und –wege

Im Jahr 2004/2005 wurde ein Konzept zur Sanierung der Wirtschaftswege in der Einheitsgemeinde Rhede (Ems) in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat entwickelt. Im Rahmen dieses Konzeptes konnten in den letzten Jahren viele Wegebau- und Radwegebaumaßnahmen realisiert werden.

Sanierung und Rückbau der Emsstraße

Der Landkreis Emsland hat 2013 in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rhede die Emsstraße saniert und zurückgebaut. Kostenvolumen rund 450.000 €. Der Anteil Rhede lag bei 150.000 €.



Sanierung und Rückbau der Emsstraße in Rhede
- Freigabe am 20.08.2013 -

Sanierung der Schleusentore in Rhede

Mit einem Kostenvolumen von ca. 250.000 Euro wurde die Schleusentore in Rhede saniert und das Wassermanagement verbessert.



Sicherheit und Ordnung

Feuerwehr Rhede

Die Feuerwehr Rhede leistet einen sehr wichtigen Beitrag für die Sicherheit in Rhede.



Daten aus 2012:

- 11 Brandeinsätze mit 260 Std.
- 8 Hilfeinsätze mit 379 Std.
- Dienst- und Übungsabende sowie Lehrgangsbesuche 2845 Std.
- Blindensammlung 4.680,72 ?
- Generalversammlung am 22.03.2013:
 - ☐ Ehrung von Gerd Conens sen. für 60-jährige Dienste in der Feuerwehr
 - ☐ Wahl von Heiner Dickebohm zum Gemeindebrandmeister
 - ☐ Wahl von Andreas Brak zum stellv. Gemeindebrandmeister
 - ☐ Ernennung von Theo Mersmann zum Ehrenbrandmeister



Kultur und Heimatpflege

Ehrenamtliches Engagement

Ohne das ehrenamtliche Engagement der Bürger der Gemeinde Rhede (Ems) wären viele Projekte und Maßnahmen sowie die Vereinsarbeit nicht möglich gewesen. Die Gemeinde unterstützt diese Initiativen nach besten Kräften und gibt - da wo es möglich ist - Zuschüsse zur Durchführung von Baumaßnahmen.

225-Jahre Neurhede

- Im August 2013 wurde das 225-jährige Gründungsdatum von Neurhede mit einem großen Festwochenende gefeiert. Ganz Neurhede hat zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen. Die Dorfgemeinschaft wurde gefestigt und erneuert.

100-Jahre Sankt Nikolauskirche Rhede

- Im August 2013 fand ebenfalls ein Festgottesdienst aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Sankt Nikolauskirche in Rhede statt.

Rheder Markt

- Der im Jahr 2011 festzustellende Aufschwung des Pferde- und Viehmarktes konnte in 2013 weiter verstärkt werden. Es wurde u.a. der Auftrieb von mehr als 200 Pferden und Ponys verzeichnet. Weitere Angebote usw.

Alte Rheder Kirche - Gedächtniskirche

- Projekt „Aufarbeitung der Zeitgeschichte der Alten Rheder Kirche – Gedächtniskirche sowie das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt im Landkreis Emsland“
- Dauerausstellung für die Alte Rheder Kirche ab 2015 geplant



Kultur und Heimatpflege

Zuschuss für den Erhalt der alten Sägerei in Bual

Den Erhalt der Sägerei unterstützt die Gemeinde mit 2.100 € aus Spendenmitteln der Windparks und half bei der Einwerbung weiterer Fördermittel von 2.100 € durch den Landkreis (Strukturförderung).



Sägerei Bual – Einweihung am 5.10.2013

Neujahrsempfang 2013

Jährlich erfolgt ein Neujahrsempfang zwecks Ehrung der Bürger und Vereine

- Festvortrag von Uli Nehe, Bürgermeister a.D. der Stadt Papenburg

weitere Highlights 2013, z.B. Vereinsjubiläen

- Erdbeerfest in Borsum
- Jubiläum der Kirchengemeinde St. Nikolaus Rhede in 2013
- 225-Jahre Neurhede
- 100-Jahre Bücherei Bual